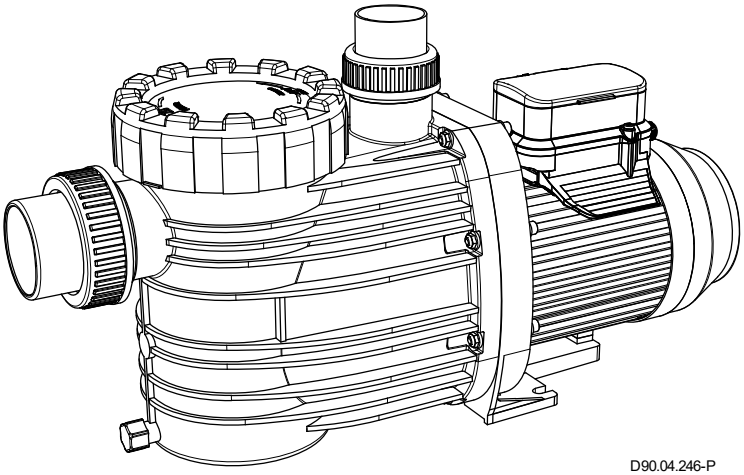
DE **Pumpendatenblatt**
FI **Pumpun tekninen tietolehti**
SV **Pumpdatablad**
NO **Pumpedatablad**
DA **Pumpedatablad**

BADU® Eco Touch-Pro II



D90.04.246-P

01|2023

SPECK pumpen

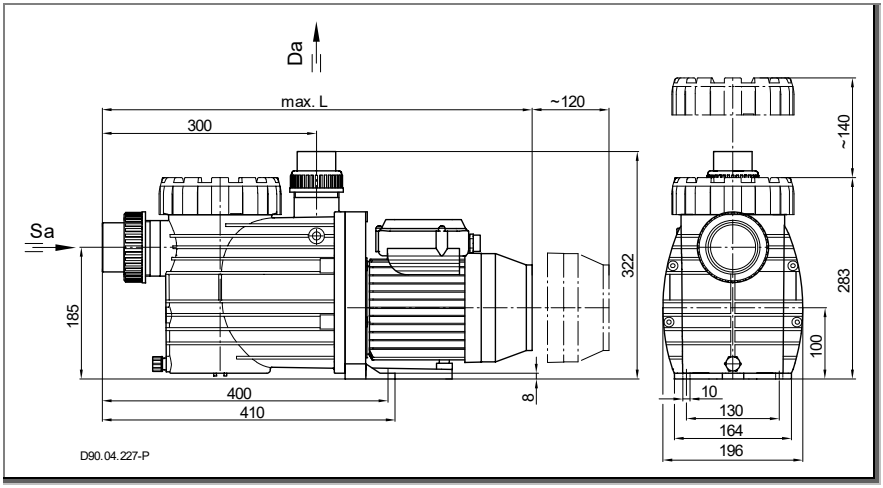
BADU® ist eine Marke der
SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH

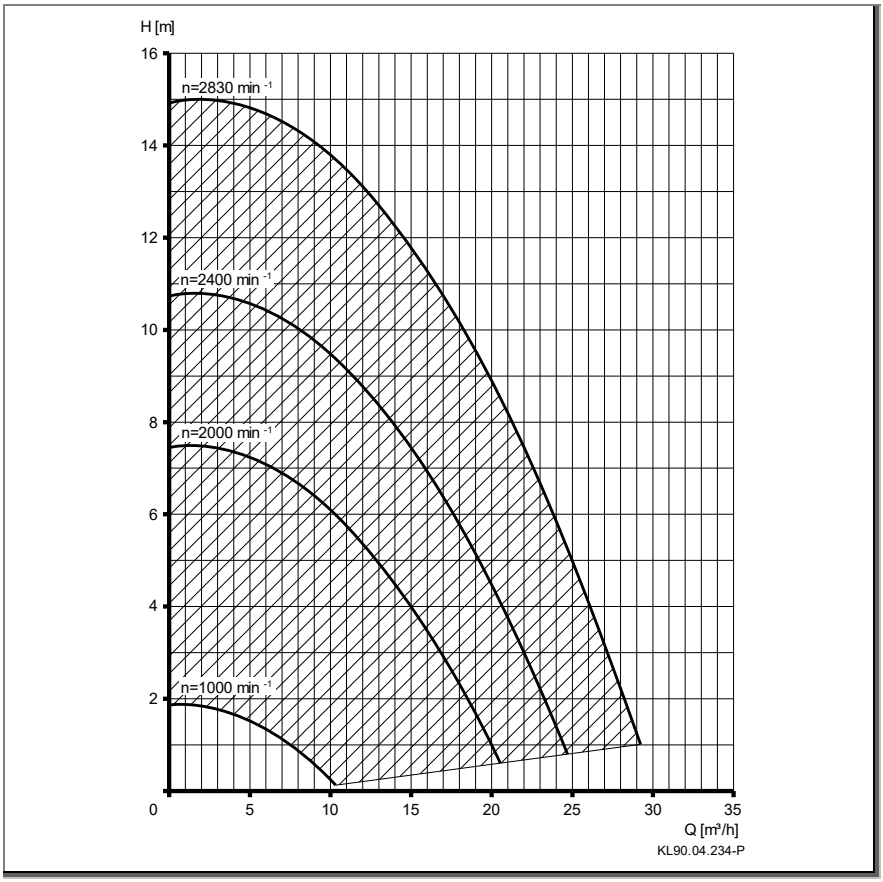
Hauptstraße 3
91233 Neunkirchen am Sand, Germany

Telefon 09123 949-0
Telefax 09123 949-260
info@speck-pumps.com
www.speck-pumps.com

Alle Rechte vorbehalten.
Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung von SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH weder verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte weitergegeben werden.
Dieses Dokument sowie alle Dokumente im Anhang unterliegen keinem Änderungsdienst!
Technische Änderungen vorbehalten!

UKCA: Comply Express Ltd, Unit C2 Coalport House, Stafford Park 1, Telford, TF3 3BD, UK


Da
max. L
~120
300
Sa
185
322
~140
283
100
400
410
8
10
130
164
196
D90.04.227-P


H [m]
16
14
12
10
8
6
4
2
0
n=2830 min -1
n=2400 min -1
n=2000 min -1
n=1000 min -1
5
10
15
20
25
30
35
Q [m³/h]
KL90.04.234-P

TD 50/60 Hz	Sa [mm]	Da [mm]	d-Saug [mm]	d-Druck [mm]	max. L [mm]
BADU Eco Touch-Pro II	63	50	63	50	602

1~ 230 V

TD 50/60 Hz	n [min^{-1}]	P_1 [kW]	P_2 [kW]	I [A]	Lpa (1m) [dB(A)]	Lwa [dB(A)]	m [kg]	WSK/PTC
BADU Eco Touch-Pro II	1000	0,08	0,03	0,60	49,3	57	9,00	●/○
BADU Eco Touch-Pro II	2830	1,05	0,75	7,00	65,8	74	9,00	●/○

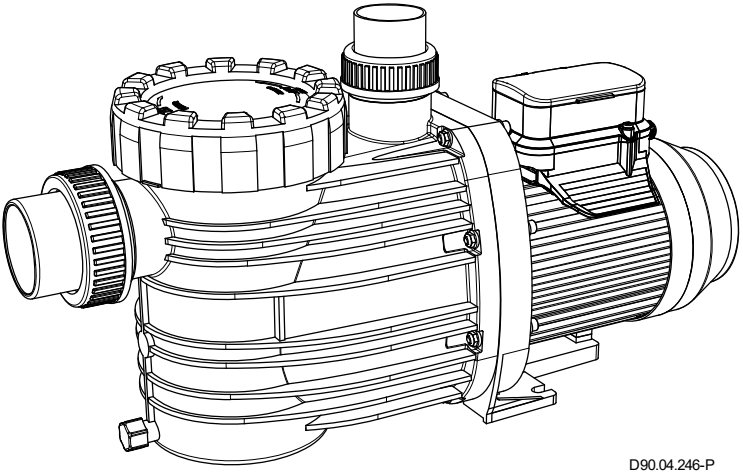
TD 50/60 Hz	n [min^{-1}]	$H_{max.}$ [m]	SP	Hs [m]	Hz [m]	IP	W-KI	T [°C]	P-GHI [bar max.]
BADU Eco Touch-Pro II	1000	2,00	●	3	3	55	B	40(60)	2,5
BADU Eco Touch-Pro II	2830	15,0	●	3	3	55	B	40(60)	2,5

DE Pumpendatenblatt

Mitgeltende Dokumente

Zu diesem Pumpendatenblatt gehört die Originalbetriebsanleitung "Normal- und selbstansaugende Pumpen mit/ohne Kunststofflaternen-Ausführung (-AK)". Sie muss für das Bedien- und Wartungspersonal frei zugänglich sein.

BADU® Eco Touch-Pro II



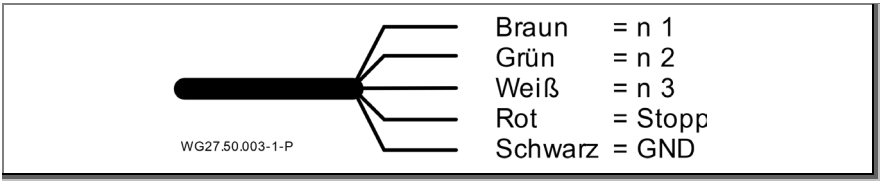
D90.04.246-P

Glossar	
TD	Technische Daten
Sa	Sauganschluss
Da	Druckanschluss
d-Saug	Empfohlener Durchmesser der Saugleitung bis 5 m
d-Druck	Empfohlener Durchmesser der Druckleitung bis 5 m
max. L	Maximale Länge der Pumpe
D	Dichte
P_1	Aufgenommene Leistung
P_2	Abgegebene Leistung
I	Nennstrom
Lpa (1 m)	Schalldruckpegel in 1 m Entfernung gemessen nach DIN 45635
Lwa	Schallleistung
m	Gewicht
WSK	Wicklungsschutzkontakt oder Motorschutzschalter
PTC	Kaltleiter
$H_{max.}$	Maximale Förderhöhe
SP	Selbstansaugend
Hs; Hz	Geodätische Höhe zwischen Wasserspiegel und Pumpe
Hs	Maximale Saughöhe
Hz	Maximale Höhe bei Zulaufbetrieb
IP	Schutzart des Motors
W-Kl	Wärmeklasse
n	Drehzahl
P-GHI	2,5 bar max. Gehäuseinnendruck/max. Systemdruck
T	Wassertemperatur
●	Ja
○	Nein
T/°C	Erläuterung Wassertemperatur 40 °C (60 °C): 40 °C = gilt für maximale Wassertemperatur im Sinne des GS-Zeichens. (60 °C) = Pumpe ist ohne weiteres für eine maximale Wassertemperatur von 60 °C einsetzbar/ausgelegt.
1~/3~	Geeignet für Dauerbetrieb bei 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5% Für Normspannung geeignet nach DIN IEC 60038; DIN EN 60034

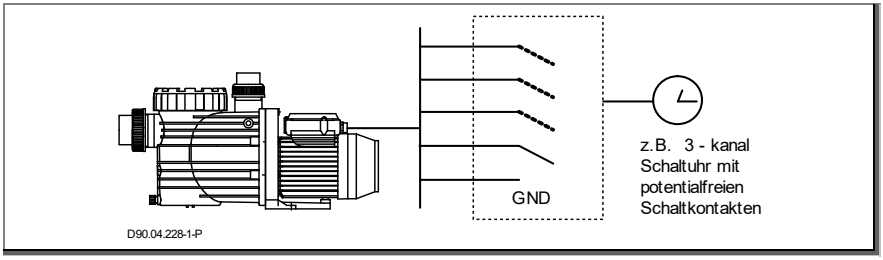
Die Pumpe besitzt einen Permanentmagnet-Motor und ist elektronisch vor Überlastung gesichert.

Anschluss externer Schaltkontakte

Zur externen Ansteuerung besitzt die Pumpe ein 5-adriges Kabel mit offenen Enden. Zuordnung der Kabel zu den einzelnen Drehzahlen wie folgt:



Die Kabel sind potentialfrei anzuschließen. Kontakte nur einzeln schalten, ansonsten erfolgt keine Aktivierung der gewünschten Drehzahl. Für die externe Ansteuerung müssen die Digitaleingänge im Setup-Menü entsprechend aktiviert werden.



HINWEIS

Einschalten der Motordrehzahl mittels Handtaster oder externer Schaltkontakte. Dadurch Aktivierung der Schaltkontakte und der zugeordneten Drehzahl.

Startet die Pumpe aus dem Stillstand heraus, läuft sie im Ansaugmodus an und anschließend mit der ausgewählten Festdrehzahl.

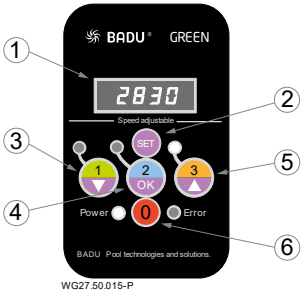
Im laufenden Betrieb werden die Festdrehzahlen direkt angefahren, ohne Ansaugzeit.

Wird die externe Ansteuerung nicht benötigt, müssen die Kabelenden isoliert werden.

HINWEIS

Für das problemlose Zusammenspiel mit Peripheriegeräten, wie z.B. Elektrowärmetauscher oder Dosieranlagen, wird der Einbau eines Strömungswächters mit entsprechender Auswerteeinheit empfohlen. Damit kann auch eine Störmeldung ausgegeben werden.

Voreinstellung: Geschwindigkeit:	 1 = 2000 min^{-1} 2 = 2400 min^{-1} 3 = 2830 min^{-1}
Ansauggeschwindigkeit:	= 2830 min^{-1}
Ansaugzeit:	= 5 Minuten
Einstellbare Geschwindigkeiten:	1000 - 2830 min^{-1} *(in 50 min^{-1} Schritten)*
Einstellbare Ansaugzeit:	0 - 10 Min. *(in 1 Min. Schritten)*



WG27.50.015-P

Bedienoberfläche:

(1) LED-Display: zeigt die aktuelle Drehzahl des Motors an.

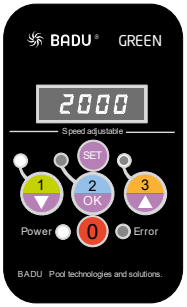
(2) SET : um in den Programmiermodus zu gelangen bzw. zum Reset der Steuerung.

(3) 1 ▼: zur Auswahl der Festdrehzahl / zum Ändern im Programmiermodus.

(4) 2 OK: zur Auswahl der Festdrehzahl / zum Speichern im Programmiermodus

(5) 3 ▲:zur Auswahl der Festdrehzahl / zum Ändern im Programmiermodus.

(6) 0: zum Stoppen des Motors

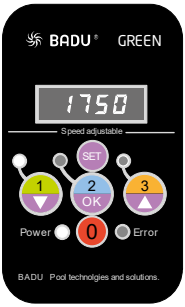


WG27.50.016-P

Bedienung:

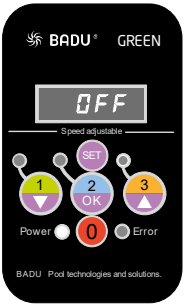
Taste 1 ▼ 2 OK oder 3 ▲ drücken, um die voreingestellte Festdrehzahl auszuwählen.
Startet die Pumpe aus dem Stillstand heraus, läuft sie im Ansaugmodus an und anschließend mit der ausgewählten Festdrehzahl.
Solange sich die Pumpe in der Ansaugphase befindet, blinkt die LED der ausgewählten Drehzahl.
Im laufenden Betrieb werden die Festdreh-zahlen direkt angefahren, ohne Ansaugzeit.
Durch Drücken der Taste 0 wird der Motor gestoppt.
Die "Power"-LED blinkt und das Display zeigt "OFF" an.

Hinweis: Bei der Verwendung der Pumpe mit einer externen Steuerung, muss beim Programmieren der Drehzahlen und der Ansaugzeit die Verbindung zu der externen Steuerung unterbrochen oder diese von der Netzspannung getrennt werden!

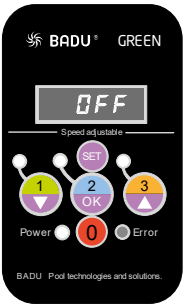


Einstellen der Festdrehzahlen:
Die Taste der Festdrehzahl, die verändert werden soll, drücken und danach die SET-Taste für mindestens 3 Sekunden halten, bis die Drehzahlanzeige im Display anfängt zu blinken. Nun kann die Drehzahl mit den Tasten 1 3 geändert werden. Zum Speichern der Drehzahl mit 2 OK bestätigen. Zum Abbrechen und Beibehalten der Ursprungsdrehzahl die SET-Taste drücken.

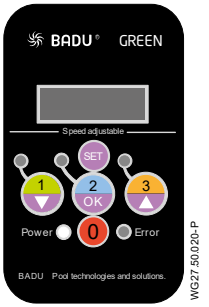
Hinweis: Während der Ansaugphase kann die Drehzahl nicht verändert werden. Durch gleichzeitiges drücken und wieder loslassen zweier Festdrehzahlen 1 2 OK und/oder 3, kann die Ansaugzeit unterbrochen werden.



Einstellen der Ansaugparameter:
Zum Programmieren der Ansaugzeit muss der Motor gestoppt werden (Taste 0). Dann wieder die SET-Taste für mindestens 3 Sekunden drücken, bis die Drehzahlanzeige im Display anfängt zu blinken. Nun kann die Drehzahl eingestellt werden, mit der der Motor während der Ansaug-Zeit fahren soll. Mit den Tasten 1 3 kann die Drehzahl geändert und mit 2 OK gespeichert werden. Nachdem die Ansaugdrehzahl eingestellt wurde, kann die Länge der Ansaugzeit bestimmt werden. Diese kann von 0 (=Aus) bis 10 Minuten eingestellt werden.



Zurücksetzen / Reset:
Durch Drücken der SET-Taste für mindestens 15 Sekunden, kann der Motor wieder zurück in den Auslieferungszustand versetzt werden. Der Motor stoppt und die drei LEDs der Festdrehzahlen leuchten auf.



Das Display der Steuerung schaltet sich nach 3 Minuten ohne Aktion ab, außer eine externe Steuerung gibt z. B. jede Minute ein Signal an die Pumpe.

Die Pumpe läuft nach einem Spannungsverlust automatisch wieder mit der zuletzt eingestellten Drehzahl an oder bleibt stehen, wenn sie zuvor gestoppt wurde.

Das Ein- und Ausschalten der Pumpe sollte über das dafür vorgesehene Steuerkabel (potentialfreie Kontakte) realisiert werden. Dies kann über eine BADU-Logic-Steuerung, BADU OmniTronic oder über ein kleines Koppelrelais geschehen. Dadurch wird die Elektronik weniger belastet.

Übersicht möglicher Betriebs- und Fehlermeldungen

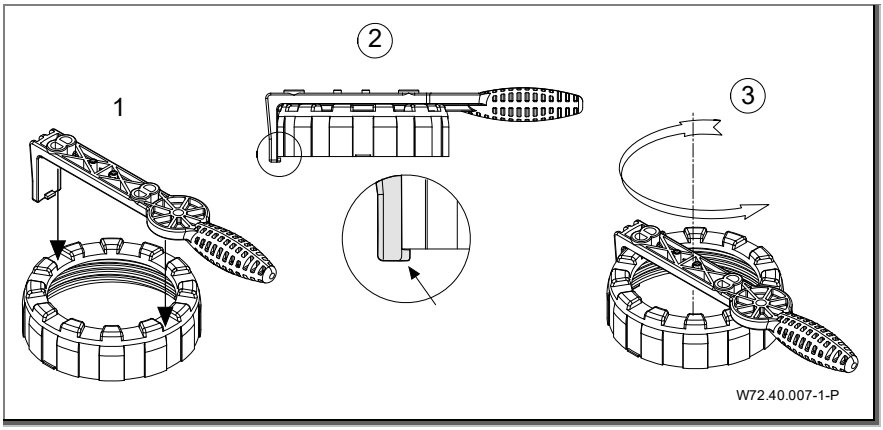
Ist ein Fehler aufgetreten, schaltet der Motor dauerhaft ab. Ausnahmefehler: "Unterspannung". Hier schaltet der Motor wieder selbsttätig ein, sofern die Spannung für mindestens 6 Sekunden über 209 V liegt.

Tritt ein Defekt auf, so ist die Anlage von der Spannungsversorgung zu trennen. Siehe Kapitel 2.2 der Originalbetriebsanleitung "Normal- und selbstansaugende Pumpen mit/ohne Kunststofflaternen-Ausführung (-AK)".

Blinkrate rote LED	Mögliche Ursache	Abhilfe
1	Störung Mikroprozessor	➔ Mikroprozessor startet neu
2	Unterspannung	➔ Spannungsversorgung < 180 V AC ➔ Steuerung aktiviert sich selbstständig, wenn Spannung für mehr als 6 sec. Über 209 V ist.
3	Temperatur zu hoch/zu niedrig	➔ Temperatur zu hoch > 100 °C ➔ Temperatur zu niedrig < -20 °C
4	Überstromaus-lösung	➔ Strom zu hoch. ➔ Interner Überstromschutz geschaltet.
5	Überspannung	➔ Spannungsversorgung > 269 V AC
6	Welle blockiert	➔ Last an der Welle zu hoch ➔ Motor angehalten
7	Eigentest	➔ Ein oder mehrere Eigentests nicht erfolgreich ausgeführt
8	Motorfehler	➔ Eine oder mehrere Phasen sind nicht angeschlossen

Die folgenden Aufzählungen beziehen sich auf die mitgeltenden Dokumente!

Deckel/Saugsieb demontieren bzw. montieren

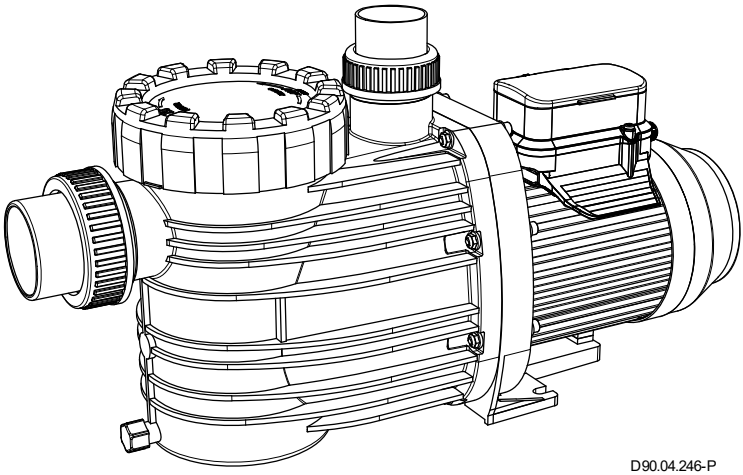


FI Pumpun tekniset tiedot

Muut voimassa olevat asiakirjat

Alkuperäinen käyttöohje "Normaalit ja itseimevät pumput mouvisella kannattimella (AK) tai ilman kannatinta" kuuluu yhteen tämän pumpun teknisen tietolehden kanssa. Sen on oltava aina käyttö- ja huoltohenkilöstön käytettävissä.

BADU® Eco Touch-Pro II



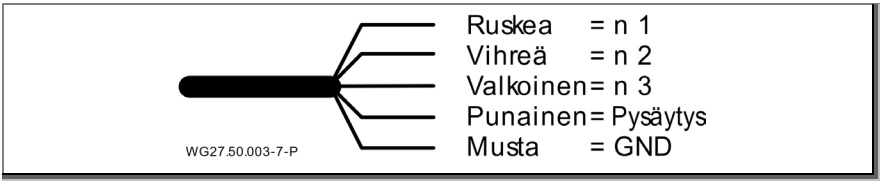
D90.04.246-P

Sansato	
TD	Tekniset tiedot
Sa	Imuliitäntä
Da	Paineliitäntä
d-Saug	Imuputken suositeltu halkaisija at 5 m
d-Druck	Paineputken suositeltu halkaisija at 5 m
max. L	Pumpun maksimi pituus
D	Tiheys
P_1	Ottoteho
P_2	Antoteho
I	Nimellisvirta
Lpa (1 m)	Standardin DIN 45635 mukaisesti mitattu äänenpainetaso 1 m etäaiyydellä
Lwa	Ääniteho
m	Paino
WSK	Käämin ylikuumenemissuoja tai moottorinsuojakytkin
PTC	PTC-vastus
$H_{max.}$	Maksimaalinen pumppauskorkeus
SP	Itseimevä
Hs; Hz	Vedenpinnan tason ja pumpun välinen geodeettinen korkeus
Hs	Maksimaalinen imukorkeus
Hz	Maksimikorkeus pumpun allessa asennettuna vedenpinnan tason alapuolelle
IP	Moottorin suojausluokka
W-Kl	Lämpöluokka
n	Kierrosluku
P-GHI	2,5 barin maksimi kotelon sisäpaine/maksimi järjestelmäpaine
T	Veden lämpötila
●	Kyllä
○	Ei
T/°C	Veden maksimilämpötilan 40 °C (60 °C) selitys: 40 °C = koskee GS-merkin mukaista veden maksimilämpö-tilaa. (60 °C) = rakenteeltaan pumppu sopii ongelmitta käytettäväksi korkeintaan 60 °C veden lämpötilassa
1~/3~	Soveltuu jatkuvaan käyttöön seuraavissa olosuhteissa 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5% Soveltuu standardijännitteelle seur. Standardien mukaisesti DIN IEC 60038; DIN EN 60034

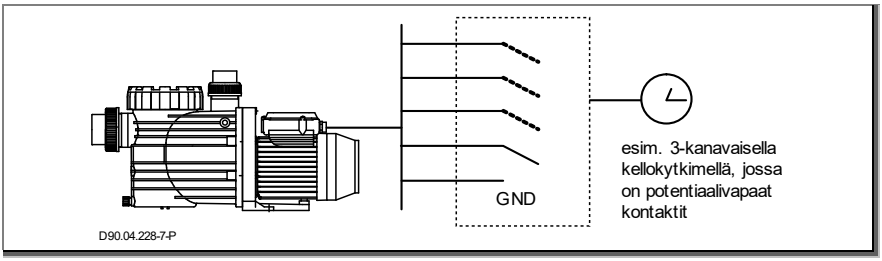
Pumpussa on kestomagneettimoottori ja se on suojattu sähköisesti ylikuormittumista vastaan.

Ulkoisten kytkentäkontaktien liittäminen

Pumpussa on ulkoista ohjausta varten 5-johtiminen kaapeli, jossa on avoimet päät. Kaapelit kohdistetaan yksittäisiin kierroslukuihin seuraavalla tavalla:



Kaapelit on liitettävä potentiaalivapaasti. Kontaktit on kytkettävä yksitellen, muutoin haluttu kierrosluku ei aktivoidu. Ulkoista ohjausta varten on digitaalitulot aktivoitava vastaavasti Setup-valikossa.



HUOMAUTUS

Moottorin kierrosluvun päällekytkeminen käsipainikkeella tai ulkoisilla kytkentäkontakteilla. Näin aktivoidaan kytkentäkontaktit ja kyseessä oleva kierrosluku.

Jos pumppu käynnistyy pysähdyksistä, se käynnistyy ensin imutilassa ja käy sen jälkeen valitulla kiinteällä kierrosluvulla.

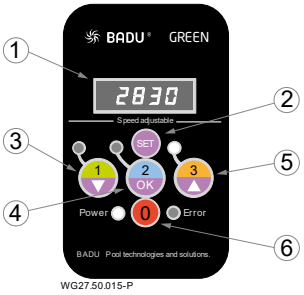
Mikäli pumppu on jo käynnissä, se alkaa käydä suoraan määritetyillä kiinteillä kierrosluvuilla, ilman imuaikaa.

Jos ulkoista ohjausta ei tarvita, kaapelinpäät on eristettävä.

HUOMAUTUS

Ongelmattoman toiminnan takaamiseksi oheislaitteiden, kuten esim. sähkölämmönvaihtimen tai annostelulaitteistojen, kanssa suositellaan virtausvahdin ja vastaavan analyysiyksikön asennusta. Näin voidaan antaa myös häiriöilmoitus.

Esiasetus: Nopeus: Imunopeus: Imuaika: Asetettavissa olevat nopeudet: Asetettavissa oleva imuaika:	 1 = 2000 min^{-1} 2 = 2400 min^{-1} 3 = 2830 min^{-1} = 2830 min^{-1} = 5 minuuttia 1000 - 2830 min^{-1} *(50 min^{-1} -välein)* 0 - 10 Min. *(1 min -välein)*



Käyttöpaneeli:

(1) LED-näyttö: näyttää moottorin kierrosluvun.

(2) SET: ohjelmointitilaan pääsemiseksi tai tehdasasetusten palauttamiseksi (reset).

(3) 1: kiinteän kierrosluvun valinta / muuttaminen ohjelmointitilassa.

(4) 2 OK: kiinteän kierrosluvun valinta / tallentaminen ohjelmointitilassa

(5) 3: kiinteän kierrosluvun valinta / muuttaminen ohjelmointitilassa.

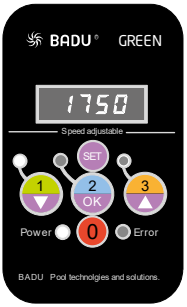
(6) 0: moottorin pysäyttäminen.



Käyttö:

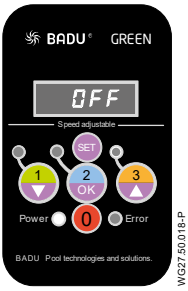
Paina painiketta 1 2 OK tai 3 esiasetetun kiinteän kierrosluvun valitsemiseksi.
Jos pumppu käynnistyy pysähdyk-sistä, se käynnistyy ensin imutilassa ja käy sen jälkeen valitulla kiinteällä kierrosluvulla.
Valitun kierrosluvun LED vilkkuu niin kauan kuin pumppu on imuvaiheessa.
Mikäli pumppu on jo käynnissä, se alkaa käydä suoraan määritetyillä kiinteillä kierrosluvuilla, ilman imuaikaa.
Moottori pysäytetään painamalla painiketta.
0 "Power"-LED vilkkuu ja näytöllä näkyy "OFF".

Huomio: Käytettäessä pumpun -yksikköä ulkoisella ohjauksella on kierroslukujen ja imuajan ohjelmoinnin yhteydessä katkaistava yhteys ulkoiseen ohjaukseen tai erotettava ulkoinen ohjaus verkkojännitteestä!

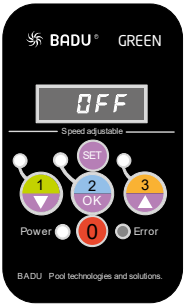


Kiinteiden kierroslukujen asettaminen:
Paina muutettavan kiinteän kierrosluvun painiketta ja pidä sen jälkeen SET -painiketta painettuna väh. 3 sekunnin ajan, kunnes näytöllä näytettävä kierrosluku alkaa vilkkua Nyt kierroslukua voidaan muuttaa painikkeilla 1 3. Kierrosluvun tallentamiseksi vahvista se painamalla 2 OK. Toimenpiteen keskeyttämiseksi ja alkuperäisen kierrosluvun säilyttämiseksi paina SET -painiketta.

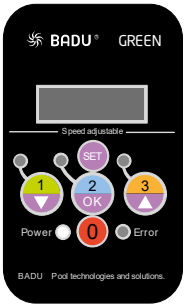
Huomio: Kierroslukua ei voi muuttaa imuvaiheen aikana. Painamalla kahta kiinteän kerrosluvun painiketta 1 2 OK ja/tai 3 samanaikaisesti ja vapauttamalla ne jälleen voidaan keskeyttää imuaika.



Imuparametrien asettaminen:
Moottori on pysäytettävä imuajan ohjelmoimiseksi (painike 0). Pidä sen jälkeen jälleen SET -painiketta väh. 3 sekuntia painettuna, kunnes näytöllä näytettävä kierrosluku alkaa vilkkua. Nyt voit asettaa kierrosluvun, jolla moottorin tulee toimia imuajan aikana. Kierroslukua voidaan muuttaa painikkeilla 1 3 ja se voidaan tallentaa painikkeella 2 OK. Kun imuajan kierrosluku on asetettu, voidaan määrittää imuajan pituus. Se voidaan asettaa välille 0 (= pois päältä) - 10 minuuttia.



Palautus / Reset:
Painamalla SET-painiketta väh. 15 sekunnin ajan voidaan moottori asettaa takaisin tehdasasetuksiin. Moottori pysähtyy ja kiinteiden kierroslukujen kolme LEDiä syttyvät.

	Ohjauksen näyttö kytkeytyy pois päältä, jos kolmeen minuuttiin ei ole tehty mitään, tai ellei ulkoinen ohjaus anna esim. minuutin välein signaalia pumpulle.
Pumppu käynnistyy jännitekatkoksen jälkeen automaattisesti viimeiseksi asetetulla kierrosluvulla tai jää pysähdyksiin, mikäli se on jännitekatkoksen alkaessa ollut pysäytettynä.	

Pumpun käynnistys ja pysäytys on toteutettava tarkoitukseen varatun ohjausjohdon välityksellä (potentiaalivapaat koskettimet). Tähän voidaan käyttää BADU-logiikkaohjausta, BADU OmniTronic tai pientä kytkentärelettä. Näin elektroniikka kuormittuu vähemmän.

Mahdollisten käyttö- ja virheilmoitusten yleiskatsaus

Moottori kytkeytyy pysyvästi pois päältä virheen ilmetessä.
Poikkeudellinen virhe: ”Alijännite”. Moottori kytkeytyy tässä tapauksessa jälleen itsestään päälle, mikäli jännite ylittää vähintään kuuden sekunnin ajan 209 volttia.

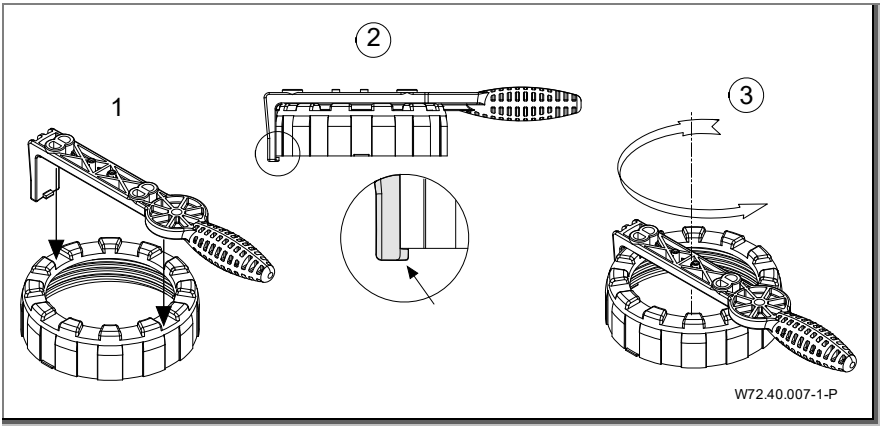
Laitteisto on erotettava jännitesyötöstä virhetapauksessa. Katso alkuperäisen käyttöohjeen "Normaalit ja itseimevät pumput muovisella kannattimella (AK) tai ilman kannatinta“ luku 2.2.

Punaisen LEDin vilkkumisnopeus	Mahdollinen syy	Vian poisto
1	Häiriö, mikroprosessori	➔ Mikroprosessori käynnistyy uudelleen
2	Alijännite	➔ Jännitesyöttö < 180 V AC ➔ Ohjaus aktivoituu itsestään, mikäli jännite ylittää vähintään kuuden sekunnin ajan 209 volttia
3	Lämpötila liian korkea/matala	➔ Lämpötila liian korkea > 100 °C ➔ Lämpötila liian matala < -20 °C
4	Ylivirtalaukaisu	➔ Virta liian korkea. ➔ Sisäinen ylivirtasuoja kytkenyt.

Punaisen LEDin vilkkumisnopeus	Mahdollinen syy	Vian poisto
5	Ylijännite	➔ Jännitesyöttö > 269 V AC
6	Akseli jumissa	➔ Akselin kuormitus liian suuri ➔ Moottori pysähtynyt
7	Omatestaus	➔ Yksi tai useampi omatestaus epäonnistui
8	Moottorivirhe	➔ Yksi tai useampi vaihe ei kytkettynä

Seuraavat luettelot koskevat muita voimassa olevia asiakirjoja!

Kannen/karkeasuodattimen irrottaminen/asennus

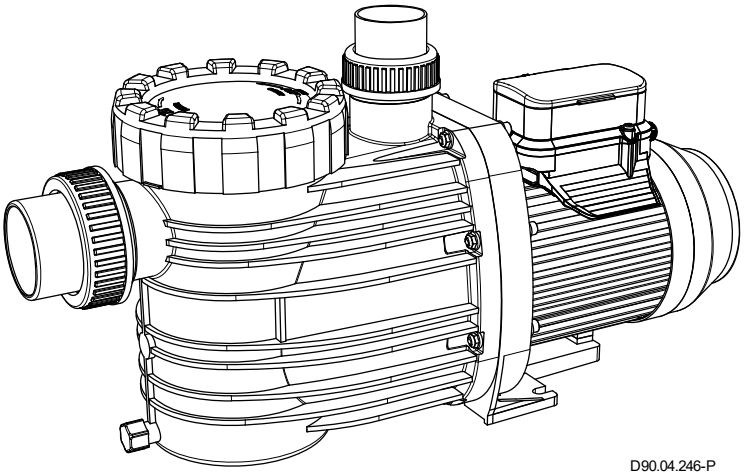


SV Pumpdatablad

Andra tillämpliga dokument

Till detta pumpdatablad hör originalbruksanvisingen "Normal- och självsugande pumpar med/utan plastlanternkonstruktion (AK)". Den måste vara fritt tillgänglig för drifts- och servicepersonal.

BADU® Eco Touch-Pro II



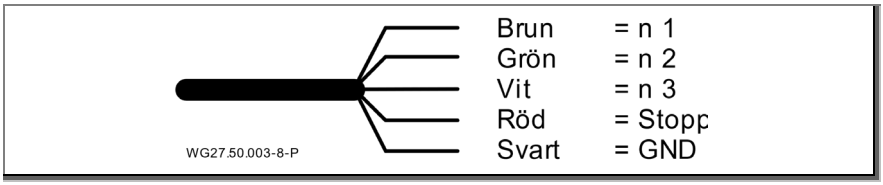
D90.04.246-P

Ordlista	
TD	Tekniska data
Sa	Suganslutning
Da	Tryckanslutning
d-Saug	Rekommenderad diameter för sugledningen vid 5 m
d-Druck	Rekommenderad diameter för tryckledningen vid 5 m
max. L	Pumpens maximala längd
D	Densitet
P_1	Ingångseffekt
P_2	Utgångseffekt
I	Märkström
Lpa (1 m)	Bullernivå vid 1 m avstånd uppmätt enligt DIN 45635
Lwa	Bullereffekt
m	Vikt
WSK	Lindningsskyddskontakt eller motorskyddsbrytare
PTC	Kalledare
$H_{max.}$	Maximal matningshöjd
SP	Självsugande
Hs; Hz	Geodetisk höjd mellan vattenyta och pump
Hs	Maximal sughöjd
Hz	Maximal höjd vid tillförsel genom självtryck
IP	Motorns skyddsklass
W-Kl	Värmeklass
n	Varvtal
P-GHI	2,5 bar maximalt husinnertryck/maximalt systemtryck
T	Vattentemperatur
●	Ja
○	Nej
T/°C	Förklaring vattentemperatur 40 °C (60 °C): 40 °C = gäller för maximal vattentemperatur enligt GS-märket. (60 °C) = pumpen kan användas utan problem för en vattentemperatur på max. 60 °C
1~/3~	Lämplig för kontinuerlig drift vid 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5% Lämplig för standardspänning enligt DIN IEC 60038; DIN EN 60034

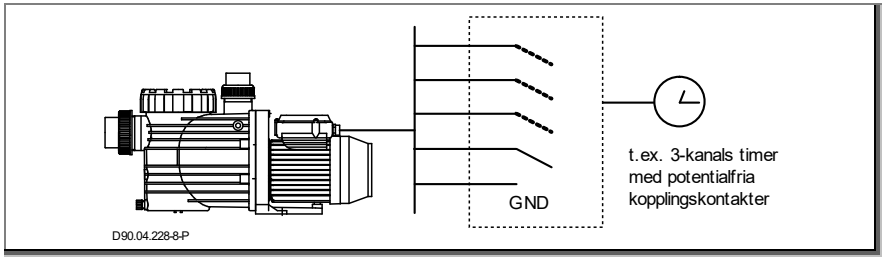
Pumpen har en permanentmagnetmotor och är säkrad elektroniskt mot överbelastning.

Anslutning av externa kopplingskontakter

För extern styrning har pumpen en 5-ledarkabel med öppna ändar. Tilldelning av kabeln till de individuella hastigheterna är som följer:



Kablarna är potentialfritt anslutna. Växla endast kontakterna individuellt, annars sker ingen aktivering av önskad hastighet. För extern styrning måste de digitala ingångarna aktiveras i inställningsmenyn.



OBS

Inkoppling av motorns varvtal via handkontakt eller externa omkopplarkontakter. Därigenom aktivering av kopplingskontakterna och den tillhörande rotationshastigheten.

Startar pumpen från stillastående körs den först i insugningshastigheten och sedan med den valda fasta hastigheten.

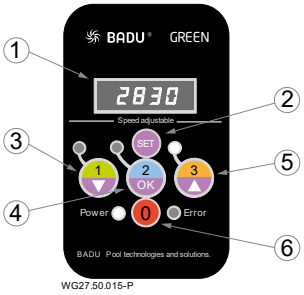
Under drift används de förinställda hastigheterna direkt, utan insugningstid.

Om den externa kontrollen inte behövs måste kabeländarna isoleras.

OBS

För problemfri samverkan med periferiutrustning, t.ex. elvärmeväxlare eller doseringssystem, rekommenderar vi att montera en flödesvakt med lämplig utvärderingsenhet. På så sätt kan även ett felmeddelande ges.

Förinställning: Hastighet: Insugningshastighet: Insugningshastighet: Inställbara hastigheter: Inställbar insugningstid:	 1 = 2000 min^{-1} 2 = 2400 min^{-1} 3 = 2830 min^{-1} = 2830 min^{-1} = 5 minuter 1000 - 2830 min^{-1} *(i 50 min^{-1} -steg)* 0 - 10 Min. *(i 1 min. -steg)*



WG27.50.015-P

Användargränssnitt:

(1) LED-display: visar aktuell hastighet för motorn.

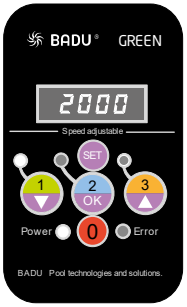
(2) SET: för att komma in i programmeringsläget eller för att återställa styrenheten.

(3) 1: för val av fast hastighet / för att ändra programmeringen.

(4) 2 OK: för val av fast hastighet / för att lagra programmeringen

(5) 3: för val av fast hastighet / för att ändra programmeringen.

(6) 0: för att stoppa motorn

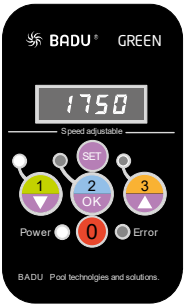


WG27.50.016-P

Användning:

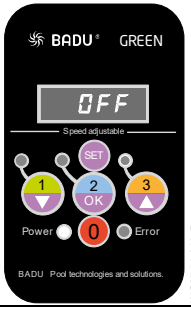
Tryck på knapp 1 2 OK eller 3 och välj mellan de förinställda hastigheterna.
Startar pumpen från stillastående körs den först i insugningshastigheten och sedan med den valda fasta hastigheten.
Så länge pumpen är i insugningsfasen blinkar lysdioden för den valda hastigheten.
Under drift används de förinställda hastigheterna direkt, utan insugningstid.
Tryck på knapp 0 så stannas motorn. "Power" LED blinkar och displayen visar "oFF".

Obs: Vid användning av pumpen med en extern styrenhet måste man vid programmeringen av hastigheter och insugningstid avbryta förbindelsen till den externa styrningen eller koppla bort denna från nätspänningen!

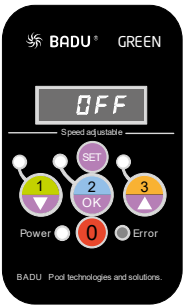


Justering av fasta hastigheter:
Tryck på knappen för den fasta hastighet som ska ändras och sedan på knappen SET i minst 3 sekunder tills hastighetsindikatorn börjar blinka på displayen. Nu kan hastigheten ändras med knapparna 1 3. Spara hastigheten genom att bekräfta med 2 OK. För att avbryta och behålla originalhastigheten, tryck på SET-knappen.

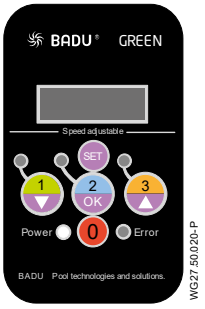
Obs: Under sugfasen kan hastigheten inte ändras. Tryck samtidigt på och släpp igen två fasta hastigheter 1 2 OK och/eller 3, så kan insugningstiden avbrytas.



Inställning av sugparametrar:
För programmering av sugtiden måste motorn stannas (knapp 0). Tryck sedan igen på SET-knappen i 3 sekunder tills hastighetsindikatorn i displayen börjar att blinka. Nu kan hastigheten som motorn ska ha under sugtiden justeras. Använd knapparna 1 3 för att ändra hastigheten, spara med 2 OK. Efter att sughastigheten har ställts in, kan längden för sugtiden bestämmas. Denna kan ställas in från 0 (= Av) till 10 minuter.



Återställning / Reset:
Tryck på knappen SET i minst 15 sekunder så kan motorn återställas till fabriksinställningarna. Motorn stannar och de tre lysdioderna för fasta hastigheter tänds.



Displayen för styrenheten stängs av efter tre minuter utan handling, förutom vid en extern styrenhet som exempelvis ger en signal till pumpen varje minut.

Pumpen körs automatiskt efter ett strömavbrott med den sist inställda hastigheten eller på den hastighet som den hade när den stannade.

Till- och frånkoppling av pumpen ska göras med därför avsedd styrningskabel (potentialfria kontakter). Detta kan göras med en BADU-Logic-styrning, BADU OmniTronic eller ett litet kopplingsrelä. Därmed blir elektroniken mindre belastad.

Översikt av möjliga drifts- och felmeddelanden

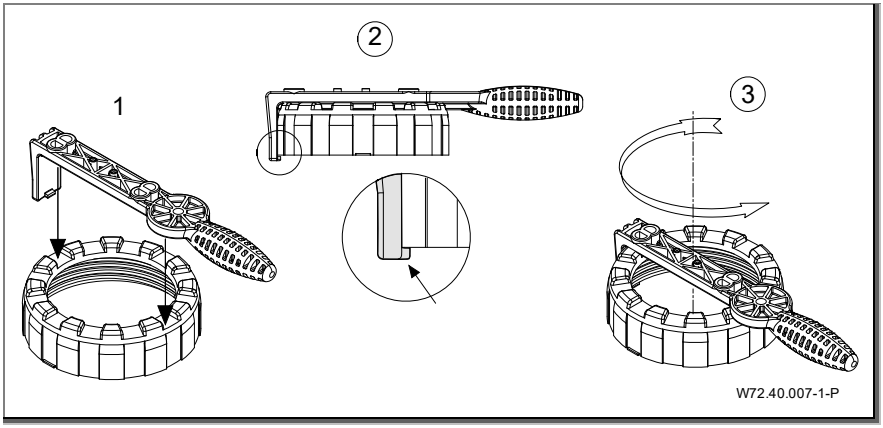
Om ett fel inträffar stängs motorn av permanent. Undantagsfel: ”Underspänning”. I det här fallet startas motorn automatiskt igen när spänningen har legat över 209 V i minst 6 sekunder.

Om ett fel inträffar, måste systemet kopplas bort från strömförsörjningen. Se kapitel 2.2 i originalbruksanvisningen ”Normal- och självsugande pumpar med/utan plastlanternkonstruktion (AK)”.

Röd LED blinkar	Möjlig orsak	Résolution
1	Störning mikroprocessor	➔ Mikroprocessorn startar om
2	Underspänning	➔ Spänningsförsörjning < 180 V AC ➔ Styrningen aktiveras auto-matiskt när spänningen har legat över 209 V i mer än 6 s
3	Temperaturen för hög/låg	➔ Temperatur för hög > 100 °C ➔ Temperatur för låg < -20 °C
4	Överströmsut-lösning	➔ Ström för hög. ➔ Internt överströmsskydd kopplat.
5	Överspänning	➔ Spänningsförsörjning > 269 V AC
6	Axel blockerad	➔ Belastningen på axeln för hög ➔ Motorn stoppad
7	Självtest	➔ Ett eller flera självtester har utförts med fel
8	Motorfel	➔ En eller flera faser är inte anslutna

De följande uppräkningarna avser de andra tillämpliga dokumenten!

Demontera eller montera kåpor och sugsil

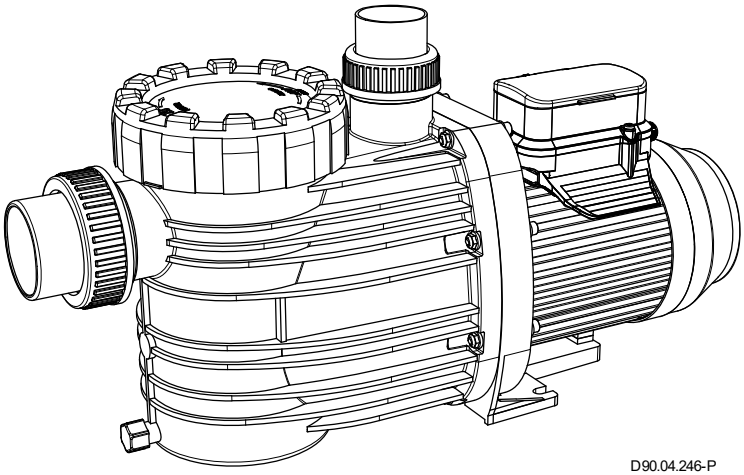


NO Pumpedatablad

Andre gyldige dokumenter

Til dette pumpedatabladet hører originalbruksanvisningen "Vanlige pumper og sugepumper med/uten plastlanterneutførelse (AK)". Den må være lett tilgjengelig for betjenings- og vedlikeholdspersonalet.

BADU® Eco Touch-Pro II



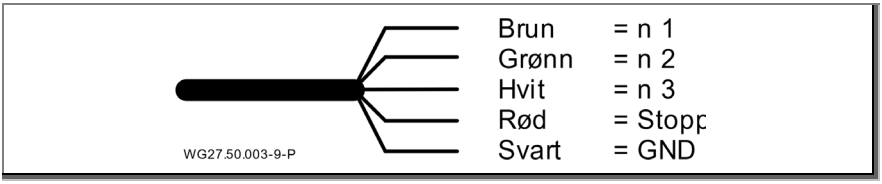
D90.04.246-P

Ordliste	
TD	Tekniske data
Sa	Sugekobling
Da	Trykkobling
d-Saug	Anbefalt diameter på sugeledning på 5m
d-Druck	Anbefalt diameter på trykkledning på 5m
max. L	Pumpens maksimale lengde
D	Tetthet
P_1	Inngangseffekt
P_2	Utgangseffekt
I	Merkestrøm
Lpa (1 m)	Lydtrykknivå målt på 1 m avstand ifølge DIN 45635
Lwa	Lydeffekt
m	Vekt
WSK	Termisk beskyttelse eller motorvernbryter
PTC	Kaldleder
$H_{max.}$	Maksimal løftehøyde
SP	Sugepumpe
Hs; Hz	Geodetisk høyde mellom vannspeil og pumpe
Hs	Maksimal sugehøyde
Hz	Maksimal høyde ved innløpsdrift
IP	Motorens beskyttelsesklasse
W-Kl	Varmeklasse
n	Turtall
P-GHl	2,5 bar maksimalt innvendig trykk/maksimalt systemtrykk
T	Vanntemperatur
●	Ja
○	Nei
T/°C	Forklaring på vanntemperatur 40 °C (60 °C): 40 °C = gjelder maksimal vanntemperatur i henhold til GS-godkjenningen. (60 °C) = Pumpen er konstruert for å tåle en maks. Vanntemperatur på 60 °C
1~/3~	Egnet til kontinuerlig drift ved 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5% Egnet for standardspenning i henhold til DIN IEC 60038; DIN EN 60034

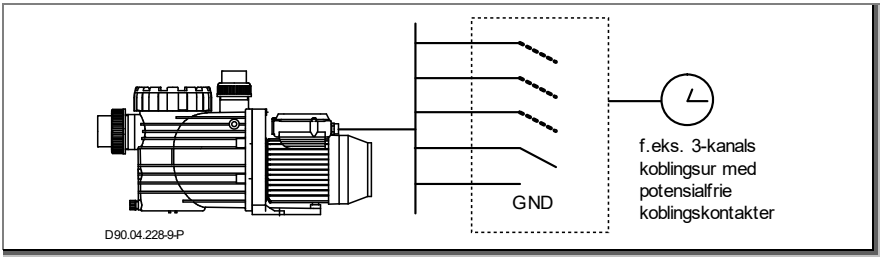
Pumpen har en permanentmagnetmotor og er sikret elektronisk mot overbelastning.

Tilkobling av eksterne koblingskontakter

For ekstern styring har pumpen en 5-leders kabel med åpne ender. Tilordning av kablene til de ulike turtallene gjøres som følger:



Kablene må kobles til potensialfritt. Koble bare kontaktene enkeltvis, ellers aktiveres ikke ønsket turtall. For ekstern styring må de digitale inngangene være tilsvarende aktivert i oppsettsmenyen.



LES DETTE

Innkobling av motorturtall ved hjelp av manuell bryter eller eksterne koblingskontakter. På denne måten aktiveres koblingskontaktene og det tilordnede turtallet.

Hvis pumpen starter fra stillstand, går den i sugemodus og deretter med det valgte faste turtallet.

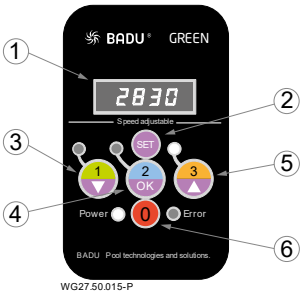
I løpende drift går pumpen direkte i det faste turtallet, uten sugetid.

Hvis den eksterne styringen ikke skal brukes, må kabelendene isoleres.

LES DETTE

Installering av strømningsvern med tilsvarende måleenhet anbefales for problemfri kombinasjon med periferienheten som for eksempel elektrovarmevekslere eller doseringsanlegg. Dette muliggjør også for feilmeldinger.

Forhåndsinnstilling: Hastighet: Sugehastighet: Sugetid: Innstillingsområde for hastighet: Innstillingsområde for sugetid:	 1 = 2000 min^{-1} 2 = 2400 min^{-1} 3 = 2830 min^{-1} = 2830 min^{-1} = 5 minutter 1000 - 2830 min^{-1} *(i trinn på 50 min^{-1})* 0 - 10 Min. *(i trinn på 1 min.)*



Brukergrensesnitt:

(1) LED-display: viser gjeldende turtall for motoren.

(2) SET: for å komme til programmerings-modus eller tilbakestilling av styringen.

(3) 1: for valg av fast turtall / for endring i programmeringsmodus

(4) 2 OK: for valg av fast turtall / for lagring i programmeringsmodus

(5) 3: for valg av fast turtall / for endring i programmeringsmodus

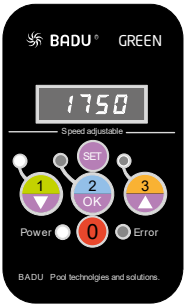
(6) 0: for å stoppe motoren



Betjening:

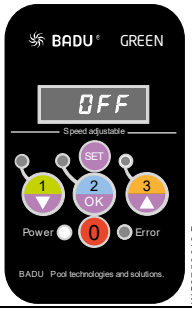
Trykk på knappen 1 2 OK eller 3 for å velge det forhåndsinnstilte turtallet.
Starter pumpen fra stillstand, kjører den i sugemodus og deretter med valgt fast turtall.
Så lenge pumpen befinner seg i sugefasen, blinker LED-en med det valgte turtallet.
I løpende drift går pumpen direkte i faste turtall, uten sugetid.
Motoren stoppes ved å trykke på knappen 0.
"Power"-dioden blinker og displayet viser "OFF".

Merknad: Ved bruk av pumpe med ekstern styring må forbindelsen til den eksterne styringen brytes eller den må kobles fra nettspenningen under programmering av turtallene og sugetiden!

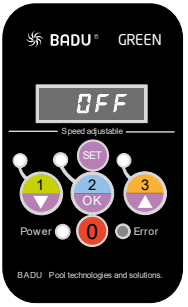


Innstilling av faste turtall:
Trykk på knappen for det faste turtallet som skal endres, og hold deretter knappen SET inne i minst tre sekunder til turtallsvisningen på displayet begynner å blinke. Nå kan turtallet endres med knappene 1 3. Bekreft lagringen av turtallet med å trykke på 2 OK. Hvis du vil avbryte og beholde det opp-rinnelige turtallet, trykker du på knappen SET.

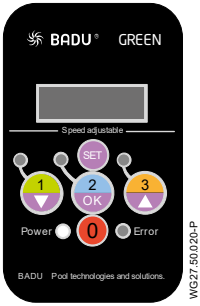
Merknad: Under sugefasen kan turtallet ikke endres. Ved å trykke samtidig på og deretter slippe to faste turtall, 1, 2 OK og/eller 3, kan sugetiden avbrytes.



Innstilling av sugeparametere:
Ved programmering av sugetiden må motoren stoppes (knapp 0). Deretter holder du knappen SET inne i minst tre sekunder til turtallsvisningen på displayet begynner å blinke. Nå kan du stille inn turtallet som motoren skal kjøres med under sugetiden. Med knappene 1 3 kan turtallet endres og endringen lagres med 2 OK. Etter at sugeturtallet er innstilt, kan du bestemme lengden på sugetiden. Denne kan stilles inn mellom 0 (= av) og 10 minutter.



Tilbakestilling / Reset:
Ved å holde knappen SET inne i 15 sekunder kan motoren tilbakestilles til leveringstilstand. Motoren stopper, og de tre LED-ene for faste turtall lyser.



Styringens display slår seg av etter tre minutter uten aktivitet, unntatt hvis en ekstern styring for eksempel gir et signal til pumpen hvert minutt.

Etter et spenningsfall starter pumpen automatisk på nytt med det sist innstilte turtallet, eller blir stående hvis den hadde stoppet.

Pumpen skal slås på og av gjennom styrekabelen som er beregnet for dette (potensialfri kontakt). Dette kan gjøres via en BADU-logikkstyring, BADU OmniTronic eller et lite kobingsrelé. Dermed blir elektronikken mindre belastet.

Oversikt over drifts- og feilmeldinger

Hvis det har forekommet en feil, kobler motoren ut permanent. Unntaksfeil: "Underspenning". Her kobler motoren inn igjen av seg selv, så fremt spenningen ligger over 209 V i minst 6 sekunder.

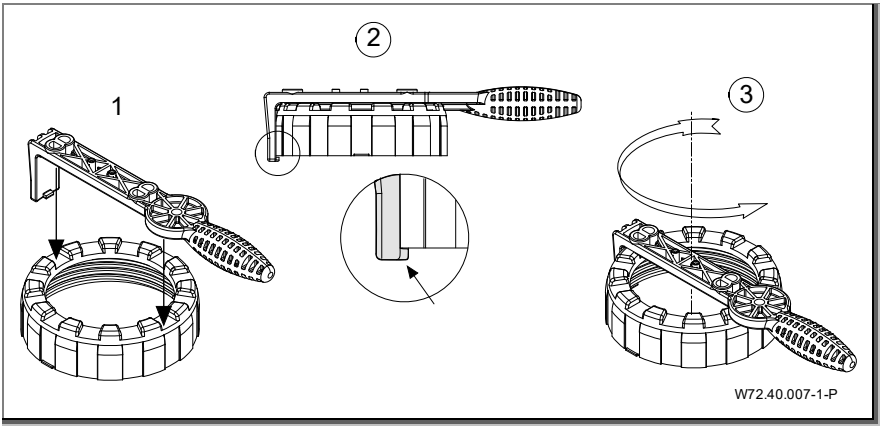
Hvis det oppstår en feil, må anlegget kobles fra strømforsyningen. Se kapittel 2.2 i originalbruksanvisningen "Vanlige pumper og sugepumper med/uten plastlanterneutførelse (AK)".

blinkhastighet rød LED	Mulig årsak	Oplossing
1	Feil mikroprosessor	➔ Mikroprosessoren starter på nytt
2	Underspenning	➔ Spenningsforsyning < 180 V AC ➔ Styring aktiverer seg av seg selv når spenning en over 209 V i mer enn 6 sek.
3	Temperatur for høy/for lav	➔ Temperatur for høy > 100 °C ➔ Temperatur for lav < -20 °C
4	Over-strømsutløsning	➔ Strøm for høy. ➔ Internt overstrømsvern innkoblet.
5	Overspenning	➔ Spenningsforsyning > 269 V AC
6	Aksel blokkert	➔ Last på akselen for høy ➔ Motor stoppet
7	Egentest	➔ En eller flere egentester ikke vellykket utført

blinkhastighet rød LED	Mulig årsak	Oplossing
8	Motorfeil	➔ En eller flere faser er ikke tilkoblet

Listene nedenfor gjelder andre gyldige dokumenter!

Demontere eventuelt montere deksel/sugesil

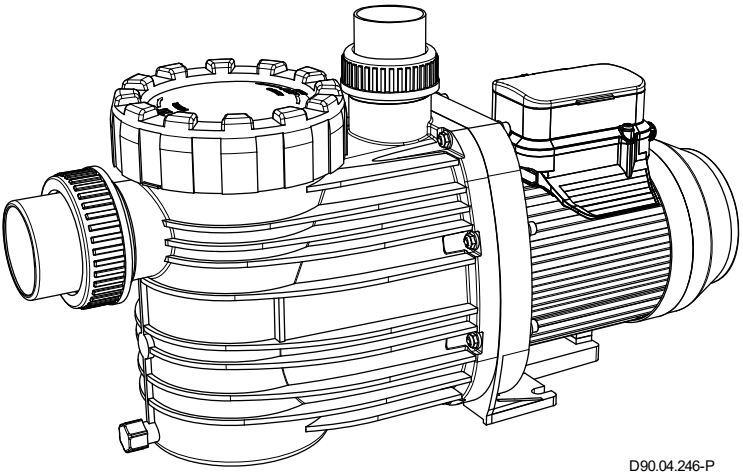


DA Pumpedatablad

Andre gældende dokumenter

Til dette pumpedatablad hører den originale betjeningsvejledning "Normal- og selvindsugende pumper med/uden kunststoflanterne-udførelse (AK)". Den skal være frit tilgængelig for betjenings- og vedligeholdelsesmedarbejderne.

BADU® Eco Touch-Pro II



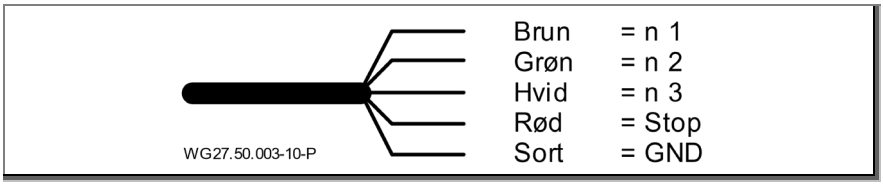
D90.04.246-P

Glosar	
TD	Tekniske data
Sa	Sugetilslutning
Da	Tryktilslutning
d-Saug	Sugeledningens anbefalede diameter i 5m
d-Druck	Trykledningens angefalede diameter i 5m
max. L	Pumpens maksimale længde
D	Densitet
P_1	Kraftforbrug
P_2	Afgivet effekt
I	Mærkestrøm
Lpa (1 m)	Lydtryksniveau i 1 m afstand målt iht. DIN 45635
Lwa	Lydeffekt
m	Vægt
WSK	Viklingsbeskyttelseskontakt eller motorbeskyttelsesafbryder
PTC	Koldleder
$H_{max.}$	Maksimal pumpehøjde
SP	Selvindsugende
Hs; Hz	Geodætisk højde mellem vandspejl og pumpe
Hs	Maksimal sugehøjde
Hz	Maksimal højde ved tilløbsdrift
IP	Motorens beskyttelsesart
W-Kl	Varmeklasse
n	Omdrejningstal
P-GHI	2,5 bar maksimalt indvendigt tryk i huset/maksimalt systemtryk
T	Vandtemperatur
●	Ja
○	Nej
T/°C	Forklaring vandtemperatur 40 °C (60 °C): 40 °C = gælder for maksimal vandtemperatur i GS-tegnets forstand. (60 °C) = pumpe kan uden videre anvendes/er dimensioneret til en maks. vandtemperatur på 60 °C
1~/3~	Egnet til konstant drift ved 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5% Til mærkespænding egnet iht. DIN IEC 60038; DIN EN 60034

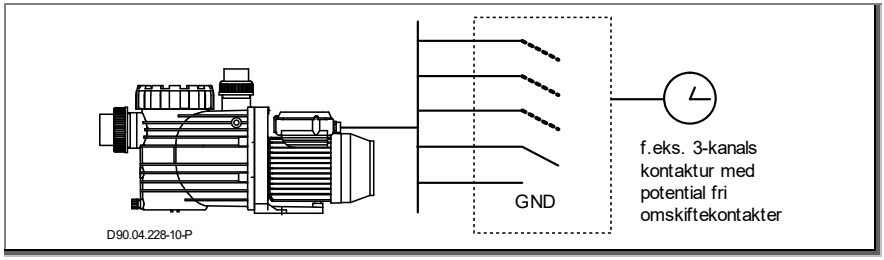
Pumpen har en permamagnetmotor og er elektronisk sikret mod overbelastning.

Tilslutning af eksterne omskiftekontakter

Til ekstern aktivering har pumpen et 5-leder kabel med åbne ender. Tildeling af kabler til de enkelte omdrejningstal som følger:



Kablerne skal tilsluttes potentialfrit. Kontakter må kun slås til/fra enkeltvis, ellers sker der ingen aktivering af det ønskede omdrejningstal. Til ekstern styring skal de digitale indgange i Setup-menuen aktiveres tilsvarende.



BEMÆRK

Tilkobling af motoromdrejningstallet ved hjælp af manuel trykknap eller eksterne omskiftekontakter. Derved aktivering af omskiftekontakterne og det tildelte omdrejningstal.

Hvis pumpen starter fra stilstand, starter den op i indsugningstilstand og kører derefter med det valgte faste omdrejningstal.

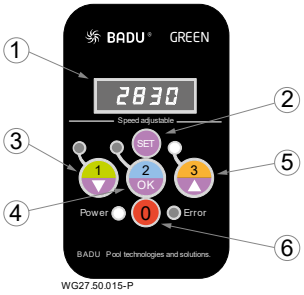
Under løbende drift køres direkte til de faste omdrejningstal, uden indsugningstid.

Hvis der ikke er brug for den eksterne aktivering, skal kabelenderne isoleres.

BEMÆRK

For problemløst sammenspil med periferiapparater som f.eks. elvarmevekslere eller doseringsanlæg, anbefales at montere en flowvagt med tilsvarende analyseenhed. Hermed kan der også udgives en fejlmelding.

Forindstilling: Hastighed: Indsugningshastighed: Indsugningstid: Indstillelige hastigheder: Indstillelig indsugningstid:	 1 = 2000 min^{-1} 2 = 2400 min^{-1} 3 = 2830 min^{-1} = 2830 min^{-1} = 5 minutter 1000 - 2830 min^{-1} *(i 50 min^{-1} trin)* 0 - 10 Min. *(i 1 min trin)*



WG27.50.015-P

Brugerflade:

(1) **LED-display:** viser motorens aktuelle omdrejningstal.

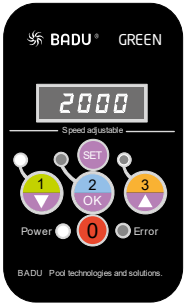
(2) SET: for at komme til programmeringstilstand eller reset af styringen.

(3) 1: til valg af fast omdrejningstal/til ændring i programmeringstilstand.

(4) 2 OK: til valg af fast omdrejningstal/til lagring i programmeringstilstand

(5) 3: til valg af fast omdrejningstal/til ændring i programmeringstilstand.

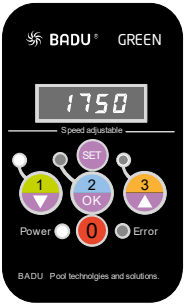
(6) 0: til standsning af motoren.



WG27.50.016-P

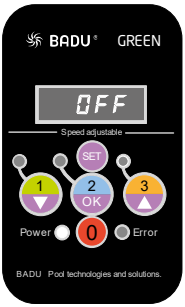
Betjening:
Tryk på tasten 1 2 OK eller 3 for at vælge det forindstillede faste omdrejningstal.
Hvis pumpen starter fra stilstand, starter den op i indsugningstilstand og kører derefter med det valgte faste omdrejningstal.
Så længe pumpen er i indsugningsfasen, blinker lysdioden for det valgte omdrejningstal.
Under løbende drift køres direkte til de faste omdrejningstal, uden indsugningstid.
Ved at trykke på tasten 0 standses motoren.
"Power"-lysdioden blinker, og displayet viser "OFF".

Bemærk: Ved anvendelse af pumpe med en ekstern styring, skal man ved programmering af omdrejningstallene og indsugningstiden afbryde forbindelsen til den eksterne styring eller frakoble denne fra netspændingen!

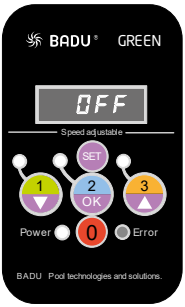


Indstilling af faste omdrejningstal:
Tryk på tasten for det faste omdrejningstal, der skal ændres, og hold derefter SET-tasten i min. 3 sekunder, til omdrejningsviseren i displayet begynder at blinke. Nu kan omdrejningstallet ændres med tasterne 1 3. Omdrejningstallet gemmes ved at bekræfte med 2 OK. For at afbryde og bevare det oprindelige omdrejningstal trykkes på SET -tasten.

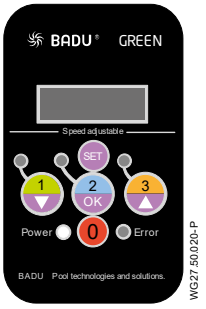
Bemærk: I løbet af indsugningsfasen kan omdrejningstallet ikke ændres. Ved samtidig at trykke på og igen slippe to faste omdrejningstal 1 2 OK g/eller 3 kan indsugningstiden afbrydes.



Indstilling af indsugningsparametre:
For at programmere indsugningstiden skal motoren standses (tasten 0). Tryk derefter igen på SET -tasten i min. 3 sekunder, til omdrejningstælleren i displayet begynder at blinke. Nu kan man indstille det omdrejningstal, med hvilket motoren skal køre i indsugningstiden. Med tasterne 1 3 kan omdrejningstallet ændres, og med 2 OK gemmes det. Når indsugningsomdrejningstallet er indstillet, kan indsugningstidens længde bestemmes. Den kan indstilles fra 0 (= Fra) til 10 minutter.



Nulstilling / Reset:
Ved at trykke på SET-tasten i min. 15 sekunder kan motoren stilles tilbage til leveringstilstanden. Motoren standser, og de tre lysdioder for faste omdrejningstal lyser.



Styringens display slås fra efter 3 minutter uden handling, medmindre der er en ekstern styring, som f.eks. hvert minut sender et signal til pumpen.

Efter et spændingstab starter pumpen automatisk op igen med det senest indstillede omdrejningstal, eller den bliver stående, hvis den blev standset forinden.

Pumpens til- og frakobling skal realiseres via det dertil medfølgende styrekabel (potentialfri kontakter). Dette kan ske via en BADU-Logic-styring, BADU OmniTronic eller en lille koblingsrelæ. Herved belastes elektronikken mindre.

Oversigt over mulige drifts- og fejlmeddelelser

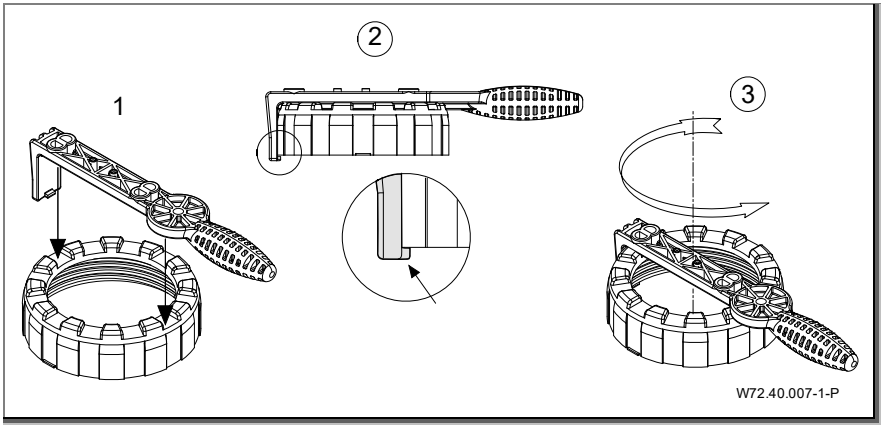
Når der er sket en fejl, frakobles motoren vedvarende. Udtagelsesfejl: "Underspænding". Her tilkobles motoren igen automatisk, såfremt spændingen i mindst 6 sekunder er højere end 209 V.

Hvis der opstår en fejl, skal spændingstilførslen til anlægget afbrydes. Se kapitel 2.2 i den originale betjeningsvejledning "Normal- og selvindsugende pumper med/uden kunststoflanterne-udførelse (AK)".

Blinkrate rød LED	Mulig årsag	Afhjælpning
1	Fejl mikroprocessor	➔ Mikroprocessor genstartes
2	Underspænding	➔ Spændingsforsyning < 180 V AC ➔ Styringen aktiveres automa-tisk, hvis spændingen i mere end 6 sek. er over 209 V
3	Temperatur for høj/for lav	➔ Temperatur for høj > 100 °C ➔ Temperatur for lav < -20 °C
4	Overstrømsbe-skyttelse	➔ Strøm for høj. ➔ Intern overstrøms-beskyttelse koblet.
5	Overspænding	➔ Spændingsforsyning > 269 V AC
6	Aksel blokeret	➔ Belastning på aksel for stor ➔ Motor standset
7	Selvtest	➔ En eller flere selvtest ikke gennemført med succes
8	Motorfejl	➔ En eller flere faser ikke tilsluttet

Følgende oversigter vedrører de andre gældende dokumenter!

Demontering/montering af dæksel/ indsugningsfilter



UKCA Declaration of Conformity

Herewith we declare that the pump unit

BADU Eco Touch-Pro II

Applied standard in particular:

BS EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019
Household and similar electrical appliances

BS EN 60335-2-41:2003 +A1:2004+A2:2010
Household and similar electrical appliances: Pumps

BS EN 61800-3:2012
Adjustable speed electrical power drive systems

BS EN 61000-3-2:2015-03
EMC: Limits for harmonic current emissions

BS EN 61000-4-2 /3/5/6/11/13/28 EMV / EMC

UKCA Authorised Representative
Comply Express Ltd
Unit C2 Coalport House
Stafford Park 1
Telford, TF3 3BD
UK

i.V. Sebastian Watolla
Technical director

Armin Herger
Managing Director

91233 Neunkirchen am Sand, 12.01.2023

SPECK pumpen

SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH
Hauptstraße 3, 91233 Neunkirchen am Sand,
Germany

EG-Konformitätserklärung

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus | EG-deklaration om överensstämmelse | EF-samsvarserklæring | EF-overensstemmelseserklæring

Hiermit erklären wir, dass das Pumpenaggregat/Maschine

Täten vakuutamme, että tämä pumppulaite/kone | Härmed tillkännager vi att pumpaggregatet/maskinen | Vi erklærer med dette at pumpeaggregatet/maskinen | Hermed erklærer vi, at pumpeaggregatet/maskinen

Baureihe

Mallisarja | Serie | Serie | Serie

BADU Eco Touch-Pro II

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

vastaa seuraavia asiaankuuluvia vaatimuksia: | uppfyller följande tillämpliga bestämmelser: | er i samsvar med følgende relevante forskrifter: | opfylder følgende gældende bestemmelser:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

EU-konedirektiivi 2006/42/EY | EG-maskindirektivet 2006/42/EG | EU-maskindirektiv 2006/42/EF | EF-maskindirektiv 2006/42/EF

EMV-Richtlinie 2014/30/EU

EMC-direktiivi 2014/30/EU | EMC-direktivet 2014/30/EU | EMC-direktiv 2014/30/EU| EMC-direktiv 2014/30/EU

EG-Richtlinie 2012/19/EG (WEEE)

EU-direktiivi 2012/19/EY (WEEE) | EG-direktivet 2012/19/EG (WEEE) | EU-direktiv 2012/19/EF (WEEE) | EF-direktiv 2012/19/EF (WEEE)

EG-Richtlinie 2011/65/EG (RoHS)

EU-direktiivi 2011/65/EY (RoHS) | EG-direktivet 2011/65/EG (RoHS) | EU-direktiv 2011/65/EF (RoHS) | EF-direktiv 2011/65/EF (RoHS)

Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG

Ecodesign-direktiivi 2009/125/EY | Ekodesigndirektiv 2009/125/EG | Økodesign-direktivet 2009/125/EG | Rådets direktiv 2009/125/EF om krav til miljøvenligt design af energirelaterede produkter

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere

Sovelletut harmonisoidut standardit, erityisesti | Tillämpade harmoniserade normer, i synnerhet | Anvendte harmoniserte normer, særlig | Anvendte harmoniserede standarder, især

EN 60335-1:2012 EN 60335-2-41:2012 EN 61800-3:2012
EN 61000-4-2/3/5/6/11/13/28 EN 61000-3-2:2015

i.V. Sebastian Watolla
Technischer Leiter | Tekninen johtaja | Tekniskt ansvarig | Teknisk leder | Teknisk leder

Armin Herger
Geschäftsführer | Managing Director | Gérant | Bedrijfsleider | Amministratore | Gerente

91233 Neunkirchen am Sand, 12.01.2023

SPECK pumpen

SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH
Hauptstraße 3, 91233 Neunkirchen am Sand, Germany